

	Objekt: Louise Grauel an W.C. Röntgen (17.03.1896)
	Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de
	Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Briefe und Dokumente
	Inventarnummer: 80554

Beschreibung

Brief von Louise Grauel, geb. Röntgen aus Indianapolis an ihren Cousin Wilhelm Conrad Röntgen in Würzburg über die Entdeckung der X-Strahlen und das in den Vereinigten Staaten dadurch hervorgerufene Echo. Enthält auch zwei Ausschnitte aus der deutschsprachigen Zeitung "Germania" vom 17.03.1896.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Tinte, Druckerschwärze
Maße: Höhe: 20 cm, Breite: 12,6 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	17.03.1896
	wer	Louise Grauel (geb. Röntgen) (1846-1929)
	wo	Indianapolis
Empfangen	wann	1896
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Würzburg
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Anna Bertha Röntgen (1839-1919)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Wilhelm Grauel (1886-)

	wo	
Wurde	wann	
erwähnt		
	wer	Dr. Stern
	wo	
Wurde	wann	
erwähnt		
	wer	Thomas Alva Edison (1847-1931)
	wo	
Wurde	wann	
erwähnt		
	wer	Julius F. Grauel (1839-1907)
	wo	

Schlagworte

- Auswanderer
- Blinder
- Die Germania (Milwaukee)
- Entdeckung
- Erfinder
- Familie
- Genealogie
- Pastor
- X-Strahlen
- Zeitung